

**Tagesordnung 1 Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 05.07.2005**

Vorlage Nr. 05-F-03-0080

**Lärmbelastung durch A380 ermitteln**  
**- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.06.2005 -**  
**Der Ausschuss möge beschließen:**

**Die vom Hessischen Verwaltungsgerichtshof zur A 380-Werft geforderte Nachbesserung der Unterlagen um Lärmgutachten und ggf. weiteren Schallschutz ist ein Fingerzeig für das weitere Ausbauverfahren zum Flughafen Frankfurt. Nicht nur die Lärmbelastung durch den A 380 am Boden sondern auch in der Luft muss auf den Prüfstand. Dies gilt insbesondere für die von Abflugrouten für Großraummaschinen betroffenen Kommunen, eben auch Wiesbaden.**

**Der Magistrat wird daher aufgefordert bei den zuständigen Behörden darauf zu drängen, dass die tatsächlich zu erwartende Lärmbelastung durch die A 380-Maschinen –insbesondere beim Start durch neutrale Gutachter auch für das Wiesbadener Stadtgebiet ermittelt und im weiteren Verfahren diese "realen" Lärmbelastungen in der Abwägung der Zumutbarkeit der durch den Ausbau bedingten Fluglärmbelastungen berücksichtigt werden**  
**2. dem Ausschuss unaufgefordert über das Ergebnis dieser Bemühungen zu berichten**

---

**Änderungsantrag der FDP Stadtverordnetenfraktion vom 05.07.2005**

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Interessen der Landeshauptstadt Wiesbaden, insbesondere zur Lärmbelastung im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Planfeststellung wie bisher zu vertreten (siehe auch Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes zur A 380-Werft).

---

**Beschluss Nr. 0102**

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 29.06.2005 betr.

Lärmbelastung durch A 380 ermitteln

und der hierzu gestellte Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 05.07.2005 gelten als eingebracht und werden zurückgestellt bis dem Magistrat die Urteilsbegründung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs vorliegt und hierzu im Ausschuss berichtet werden kann.

mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Reinhardt  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .07.2005

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .07.2005

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl  
Oberbürgermeister